

1. nospa. Kulturtage

in Kappeln



Kappeln (ksi) – In diesem Jahr erlebt Kappeln die Premiere der „nospa. Kulturtage“ – möglich macht es eine Kooperation der Nord-Ostsee-Sparkasse (Nospa) und der Veranstaltungsagentur Gofi aus Bredstedt. Die nospa.Kulturtage sind Teil des gesellschaftlichen Engagements der

Nospa. „Allein im vergangenen Jahr standen rund 950.000 Euro für Projekte aus Kultur, Sozialem und Sport bereit“, sagt Thomas Beirer, Marketingchef der Nospa, der schon länger an ein kulturelles Projekt in der Region Kappeln denkt.

Mehr dazu auf Seite 3



1. nospa.Kulturtage in Kappeln

Fortsetzung von Seite 1

Mit der Veranstaltungsagentur Gofi aus Bredstedt, geleitet von Niels Godt und Jens Iwersen, war schnell ein professioneller Partner gefunden, um diese Idee zu verwirklichen. Es sei nicht der Anfang einer Zusammenarbeit, sondern die Fortsetzung einer wunderbaren Freundschaft“, fasst Thomas Beirer die langjährigen Beziehungen des Kreditinstituts mit Gofi beim Pressetermin in der „Alten Maschinenhalle“ in Kappeln zusammen. Stefan Lenz, Geschäftsführer des St. Nicolaiheimes Sundaeker e.V. und Hausherr der „Alten Maschinenhalle“, ist sehr zufrieden, dass mit Gofi ein professioneller Veranstalter und mit der Nospa ein großzügiger Sponsor gefunden wurden, die der Halle mit den „nospa.Kulturtagen“ zu noch mehr Aufmerksamkeit verhelfen werden. Schließlich wolle man möglichst viele kulturelle Veranstaltungen in diesem Gebäude platzieren. Stefan Lenz weiß, dass Kultur kein Selbstgänger ist und Geld kostet. Der Erfolg hänge entscheidend davon ab, dass die Angebote auf eine entsprechende Nachfrage stoßen und dass man in der Region bereit sei, die Idee nicht nur anzunehmen sondern auch zu unterstützen. Alle seien gefordert, und zwar finanziell und mit ganz persönlichem Aufwand, wie zum Beispiel mit dem Besuch von Veranstaltungen. „Derzeit ist die erlaubte maximale Gästezahl in der Alten Maschi-

nenhalle auf 220 Personen begrenzt, aber wir möchten das gerne mittelfristig nach oben schrauben. Auch würden wir gerne einen alten Eisenbahnwaggon auf unserer Freifläche aufstellen – für die Raucher“, sagt Stefan Lenz. Im Rahmen der „nospa.Kulturtage“ werden in der „Alten Maschinenhalle“ im Bahnhofsweg 36a, zwischen April und Oktober Musik, Theater und Comedy geboten. Den Anfang macht am 7. April die Coverband RePolice,

technisch“ geht es dann am 19. Juli weiter. Comedian Patrick Heizmann nimmt sich des Deutschen Essgewohnheiten vor und kommt zu erstaunlichen Ergebnissen. „Wir haben für Patrick Heizmann eine Nord-Tour organisiert und konnten ihn auch dafür begeistern, in der „Alten Maschinenhalle“ in Kappeln Station zu machen“, freut sich Eventmanager Niels Godt. In seinem Programm „Tour de Kur“-Spezial von „Essen erlaubt“

in Kappeln halt. Begleitet werden die beiden Solisten von dem Bassisten Peter Pichl, der mit großem Einfühlungsvermögen und stilistischer Vielfalt das musikalische Fundament legt – eine faszinierende und mitreißende Mischung voller Power und Spiellust. Die Lachmuskeln strapaziert zum Abschluss der Kulturtage das Improvisationstheater Springmaus, welches am 18. Oktober seine Juke Box präsentiert. „Mit diesem Engagement wollen wir dazu beitragen, unsere Region noch lebens- und liebenswerter zu gestalten. Unser breitgefächertes Programm der Kulturtage bietet sicher für jeden Geschmack etwas“, sagt Frauke Johannsen, Nospa-Regionaldirektorin in Kappeln. Bei den „nospa.Kulturtagen“ gehe es um Qualität und um Vielfalt, sind sich alle Organisatoren einig. Aber, auch darum, auszuloten ob die Idee und die Angebote in Kappeln und Umgebung angenommen werden. „Wir hoffen natürlich auf eine breite Resonanz in der Öffentlichkeit, so dass sich die Kulturtage in Kappeln etablieren“, sagt Nospa-Marketingchef Thomas Beirer. Unter diesen Voraussetzungen sei eine Fortsetzung der nospa.Kulturtage im nächsten Jahr vorstellbar. Durch die Unterstützung der Nospa können unter anderem die Eintrittspreise für Jedermann erschwinglich gestaltet werden. Karten sind in den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.



Comedian Patrick Heizmann nimmt sich des Deutschen Essgewohnheiten vor. Foto: DAK

die mit Songs wie „Roxanne“ und „Every breath you take“ die Halle zum Kochen bringen will. RePolice möchte dem Publikum die gleiche Energie und das unglaubliche Gefühl geben, welches man bei einem Konzert ihrer großen Vorbilder erleben durfte. „Und das gelingt ihnen nahezu perfekt! Wer die Augen schließt, könnte meinen, die drei Originale wären zurück“, sagt Jens Iwersen von der Veranstaltungsagentur Gofi. „Ernährungs-

illustriert Patric Heizmann unter anderem humorvoll unsere Ess-Gewohnheiten, die Grundlagen und Funktionen des Körpers, lässt unsere Organe miteinander sprechen und klärt uns auf über den ewigen Kampf zwischen Kopf und Bauch, so der Veranstaltungsprofi. Passend zum Herbst klingen am 16. September Soul und Bluesklänge durch die Halle. George Nussbauer und Richard Wester machen mit ihrer Clubtour „Something Special“ auch